

BR Volleys vs. Netzhoppers SolWo Königspark KW

Samstag, 10. März 2018 | 18:30 Uhr | Max-Schmeling-Halle



vs.



VOLLEY MAX



WERDEN SIE NATURHEIL- KUNDE

Wenn eine Krankenkasse der ganzen Familie alternative Heilmethoden wie **Osteopathie, Homöopathie** und **Anthroposophische Medizin** sowie **Arzneimittel** anbietet, dann ist es:

meine-krankenkasse.de



Wir sind für Sie da.



Schönefeld
Mittelstraße 7



(0 30) 7 26 12 21 63
nadine.munsch@bkk-vbu.de



facebook.com/bkk.vbu

Liebe Besucher in der Max-Schmeling-Halle, liebe Fans und Partner der BR Volleys,

vierorts hörte man in der vergangenen Woche: „Es musste ja genau so kommen“ und auch ich gebe zu, hatte mir diese Paarung insgeheim vielleicht ein bisschen gewünscht. Berlin gegen Friedrichshafen in der Champions League, das gab es noch nie und wird es so schnell auch nicht wieder geben.

Zum einen wird dieses königliche „Duell der Giganten“ viele Blicke auf sich ziehen und zum anderen steht damit wieder ein deutscher Vertreter sicher im Playoff-6 des höchsten europäischen Wettbewerbs – ein großer Erfolg!

Bevor jedoch die Friedrichshafen-Festspiele auf Trainer Stelian Moculescu und sein Team zukommen, freuen wir uns heute auf das stimmungsvolle Berlin-Brandenburg-Derby.

Das Ziel dieser Begegnung ist klar: Mit einem Heim-sieg soll Platz zwei endgültig gesichert werden.

Dazu versorgen wir Sie, in Kooperation mit unserem Partner RAZ Verlag, mit allem Wissenswerten im VOLLEY MAX und hoffen, dass jeder, der



dieses Magazin heute in der Hand hält, auch am kommenden Mittwoch gegen Friedrichshafen wieder in den Volleyballtempel kommt.

Kaweh Niroomand
Manager der BR Volleys

Foto: BR Volleys




centrovital
HOTEL · SPA & SPORT · GESUNDHEIT

Fühl Dich **centrovital**

SPA & Sportclub

25-m-Pool | Whirlpool | Saunalandschaft | Multimediale Techno-gym®-Geräte | Umfangreiches Kursprogramm | Kinesis-Strecke Personal Training | Galileo®-Vibrationstraining

Day SPA & Ayurveda Center

Gesundheitszentrum für ambulante orthopädische Rehabilitation
4*-Hotel mit 158 Zimmern und 12 Veranstaltungsräumen

centrovital
Neuendorfer Straße 25 • 13585 Berlin
Tel.: +49/30/818 75-0
info@centrovital-berlin.de
www.centrovital-berlin.de
centromed Berlin-Spandau Betriebs GmbH & Co. KG



Die Netzhoppers kommen

Derby mit „freundschaftlicher Rival

Das Berlin-Brandenburg-Derby in der Max-Schmeling-Halle ist seit jeher ein Zuschauermagnet. Am heutigen Samstagabend dürfen sich die Volleyballfans im Großraum der Hauptstadt auf den nächsten Vergleich zwischen den BR Volleys und den Netzhoppers SolWo KönigsPark KW freuen. Sportlich geht es für die Mannschaft von Cheftrainer Stelian Moculescu darum, den zweiten Tabellenplatz endgültig sicherzustellen und sich gleichzeitig optimal auf das dreifache Duell mit dem VfB Friedrichshafen vorzubereiten.

Lange Zeit mussten die Berliner in dieser Saison um ihren zweiten Platz nach Abschluss der Hauptrunde bangen, den man in den letzten fünf Jahren immer mindestens belegt hat. Nach den wichtigen

Bundesliga-Siegen gegen die Konkurrenz aus Frankfurt (3:1) und den Alpenvolleys (3:0) ist Position zwei und damit auch das Heimrecht in einem möglichen Playoff-Halbfinale zum Greifen nah. Drei Punkte fehlen noch, um den Platz hinter dem Spitzenreiter vom Bodensee endgültig zu sichern. Diese sollen heute im Berlin-Brandenburg-Derby gegen die Netzhoppers KW eingefahren werden.

Die Königs Wusterhausener werden den neunten Rang wohl nicht mehr verlassen. Bei drei noch ausstehenden Partien läuft man bei den Grün-Weißen weder große Gefahr von den Rottenburgern eingeholt zu werden, noch kann man zu Herrsching aufschließen. Für die Männer von Trainer Mirko Culic wird das Derby also ein Spiel ohne sportlichen Druck.



ität“

Der 55-jährige Serbe zeigt sich deshalb gelassen: „Sicherlich wird dieses Match eine ganz große Herausforderung für uns werden, aber es ist immer wieder schön, dort vor vielen Zuschauern zu spielen.“ Dazu werden – wie im Hinspiel - sicher auch zahlreiche Fans aus dem Berliner Umland beitragen.

Dort boten die Dahmeländer dem Favoriten gut Paroli, dennoch gewann der Deutsche Meister letztlich mit 3:0 (25:19, 25:20, 25:23). Neben Topscorer Paul Carroll war vor allem MVP Graham Vígrass einer der Siegggaranten für Berlins Volleyballteam Nr.1. Der Kanadier hofft auch heute auf ein hochklassiges Match: „Leicht kann man diesen Gegner nicht nehmen, denn sie haben ein paar erfahrene Spieler, die genau wissen, wie es geht. Es wäre natürlich gut,

wenn die Netzhoppers alles zeigen und uns richtig fordern. Das bringt uns weiter in der Vorbereitung auf die drei kommenden Friedrichshafen-Spiele.“

Vígrass will daheim gegen den „kleinen“ Nachbarn keinesfalls verlieren: „Die freundschaftliche Rivalität dieser Begegnung habe ich in den letzten zwei Jahren gespürt. Natürlich kennen wir Spieler uns auch untereinander und da möchte man den Jungs von den Netzhoppers nicht demnächst als Verlierer begegnen.“ Noch treffender formuliert es der gebürtige Hauptstadtler Sebastian Kühner: „Als Berliner darfst du gegen Brandenburger einfach nicht verlieren“, sagt der Zuspieler mit einem Augenzwinkern. Das war in insgesamt 25 Aufeinandertreffen erst einmal der Fall und soll sich heute nicht wiederholen.

Berlin Recycling Volleys



Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Aleksandar Okolic	Mittelblock	1993	205	SRB
2	Steven Marshall	Außenangriff	1989	191	CAN
3	Robert Kromm	Außenangriff	1984	212	GER
4	Luke Perry	Libero	1995	182	AUS
7	Georg Klein	Mittelblock	1991	200	GER
8	Graham Vigrass	Mittelblock	1989	203	CAN
10	Sebastian Kühner	Zuspiel	1987	203	GER
11	Adam White	Außenangriff	1989	205	AUS
12	Paul Carroll	Diagonal	1986	206	AUS
15	Kyle Russell	Diagonal	1993	205	USA
17	Egor Bogachev	Außenangriff	1997	203	GER
18	Pierre Pujol	Zuspiel	1984	185	FRA

Name	Funktion	Jahrgang	Nation
Stelian Moculescu	Trainer	1950	GER
Manlio Puxeddu	Co-Trainer	1974	ITA

Foto: Eckhard Herfert

DIE STÄRKSTEN IMPULSE FÜR UNSERE STADT

www.berlin-recycling.de

facebook.com/BerlinRecycling

youtube.com/BerlinRecycling

[berlin_recycling](https://instagram.com/berlin_recycling)

**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles!

Netzhoppers KW



Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Luke Herr	Zuspiel	1994	194	CAN
2	Filip Gavenda	Diagonal	1996	202	SVK
3	Timo Schlag	Außenangriff	1995	197	GER
4	Sascha Uwe Kaleck	Zuspiel	1997	202	GER
5	Iven Fietje Ferch	Mittelblock	1997	206	GER
7	Robin Hafemann	Außenangriff	1995	198	GER
8	Björn Andrae	Außenangriff	1981	200	GER
9	Jan-Philipp Krabel	Diagonal	1998	201	GER
10	Kamil Ratajczak	Libero	1985	182	POL
11	Theo Timmermann	Außenangriff	1996	190	GER
12	Daniel Heinecke	Mittelblock	1986	199	GER
14	Paul Sprung	Mittelblock	1991	204	GER
15	Levin Gust	Libero	1999	188	GER
16	Nikola Poluga	Diagonal	1986	201	SRB
Name		Funktion	Jahrgang	Nation	
Mirko Culic		Trainer	1963	GER	
Manuel Rieke		Co-Trainer	1982	GER	

Foto: Norbert Buring

BERLIN IST IMMER EINEN AUFSCHLAG WERT

✉ info@berlin-recycling.de

☎ Tel.: (030) 60 97 20 0

Trennstadt Berlin
www.trennstadt-berlin.de

**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!



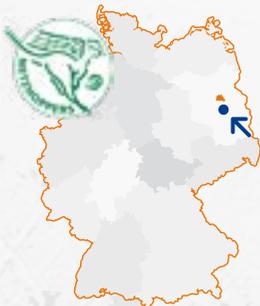
Königs Wusterhausen, Bestensee & die Netzhoppers

Residenz von König und Sportlern

Besiedelt wurde das heutige Stadtgebiet von KW im 7. Jahrhundert durch die slawischen Spreewaren. Im 13. Jahrhundert wurde – um sich vor dem Übertritt der Nötte zu schützen – auf einer Flussinsel ein Schloss erbaut. Dies hieß vorerst Wustrow (der umflossene Ort). Erst Anfang des 18. Jahrhunderts erhielt es von Friedrich Wilhelm I. seinen jetzigen Namen, als er das Schloss zu seiner Jagdresidenz umbauen ließ. Ganz in der Nähe des Schlosses, auf dem „Funkenberg“, wurde 1920 der erste Rundfunksender Deutschlands installiert. In Königs Wusterhausen haben zudem vier Stützpunkte des Landessportbundes Brandenburg ihren Sitz: Behindertensport, Rudern, Tanzen/ Rock 'n' Roll sowie Volleyball der

Männer. Auf ihren lokalen Volleyballverein, der seit 1991 unter dem Namen „Netzhoppers“ spielt, ist die Stadt besonders stolz. Die Geschichte des Vereins reicht bis ins Jahr 1976 und zeigt langjähriges Engagement für den Nachwuchs. Im Jahr 2006 stieg man erstmalig in die Bundesliga auf. Seit 2016 tritt das Team von Trainer Mirko Culic unter dem Namen „Netzhoppers SolWo Königspark KW“ an und schaffte es in der Saison 2016/2017 sogar überraschend ins Pokalhalbfinale.

Auch in dieser Spielzeit ist Björn Andrae die Führungspersönlichkeit bei den Brandenburgern, bei denen der Ex-Nationalspieler seine erfolgreiche Karriere ausklingen lässt.



Königs Wusterhausen und die Netzhoppers SolWo Königspark KW

- 30 km südöstlich von Berlin, im Landkreis Dahme-Spreewald, am Zusammenfluss des Nottekanals und der Dahme gelegen
- ursprünglich Wustrow, Umbenennung durch den Soldatenkönig Friedrich Wilhelm I.
- bekannt ist Königs Wusterhausen durch den Funkenberg, die ehemalige Blindenschule und den Sportstützpunkt
- Netzhoppers erstmals im Jahr 2006 in der Bundesliga
- Spielstätte: Landkostarena Bestensee

WIR PUNKTEN **LIVE**



MIT POWER, EMOTIONEN UND DYNAMIK IN DEN ARENEN ODER ZUHAUSE

- Ausgewählte Spiele im Free-TV auf SPORT1
- Alle 1.Liga-Spiele im Live-Stream auf Sportdeutschland.tv
- Alle Highlights On Demand
- Alle 72 Teams der 1. und 2. Bundesliga Frauen und Männer
- Alle Statistiken, Spielerrankings und News
- Alle Spiele im Live-Ticker

www.volleyball-bundesliga.de



Ergebnisse & Ansetzungen

Samstag, 24.02.2018



AlpenVolleys Haching vs. BR Volleys

13:25 17:25 23:25



0 : 3



VfB Friedrichshafen vs. TSV Herrsching

25:19 25:15 23:25 31:29



3 : 1



Volleyball Bisons Bühl vs. SWD powervolleys Düren

21:25 25:22 25:19 21:25 15:17



2 : 3

Sonntag, 25.02. 2018



Bergische Volleys vs. TV Rottenburg

25:18 25:21 25:23



3 : 0



United Volleys Rhein-Main vs. SVG Lüneburg

25:18 25:23 21:25 25:19



3 : 1

Mittwoch, 07.03.2018



Volleyball Bisons Bühl vs. SVG Lüneburg

20:25 20:25 25:23 25:21 11:15



2 : 3

Samstag, 10.03.2018



BR Volleys vs. Netzhoppers KW



18:30 Uhr



TSV Herrsching vs. Volleyball Bisons Bühl



19:00 Uhr



SVG Lüneburg vs. AlpenVolleys Haching



20:00 Uhr

Sonntag, 11.03.2018



TV Rottenburg vs. United Volleys Rhein-Main



17:00 Uhr



SWD powervolleys Düren vs. Bergische Volleys



18:00 Uhr

**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!



Alle Infos stets unter www.br-volleys.de



STADT UND LAND



**Beim Neubau
geht's Schlag
auf Schlag.**

Mehr zu den neuen Quartieren auf: www.stadtundland.de

**Zimmer,
Küche, Bad,
Berlin.**

Tabelle

Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	 VfB Friedrichshafen	18	18	54:8	54
2	 BERLIN RECYCLING Volleys	17	13	42:19	40
3	 United Volleys Rhein-Main	17	12	42:27	33
4	 SWD powervolleys Düren	17	10	37:30	29
5	 AlpenVolleys Haching	17	10	35:31	28
6	 Volleyball Bisons Bühl	18	8	34:33	28
7	 SVG Lüneburg	17	10	35:29	27
8	 TSV Herrsching	17	7	34:36	25
9	 Netzhoppers KW	17	5	19:41	13
10	 TV Rottenburg	17	1	11:49	5
11	 Bergische Volleys	18	1	11:51	3

BERLIN
RECYCLING 
 Gebt alles!



Alle Infos stets unter www.br-volleys.de

WIR DRUCKEN für die, die sportlich anfeuern.

LASERLINE druckt sportlich. Bestellen Sie Klatschpappen als lautstarke Stimmungsmacher für Ihr nächstes Event.

www.laser-line.de/sport

IHR ANSPRECHPARTNER



Alexander Mach
Strategic Partner Management

alexander.mach@laser-line.de





Volleyball-Wahnsinn in der Königsklasse Einzug ins Playoff-12

Am 28. Februar qualifizierten sich die Berliner zum fünften Mal in sechs Jahren für die Runde der besten zwölf Mannschaften des Kontinents. Nach einem an Dramatik kaum zu überbietenden 3:2-Sieg (23:25, 25:16, 18:25, 25:17, 15:9) gegen Jastrzebski Wegiel übersteht der Deutsche Meister einmal mehr die Gruppenphase der CEV Champions League.

Die BR Volleys erwischten gegen Jastrzebski einen schwachen Start. Nach der frühen Auszeit von Stelian Moculescu ergänzte der Kapitän, Robert Kromm, die „Starting Seven“ um Steven Marshall, Paul Carroll, Pierre Pujol, Aleksandar Okolic, Graham Vigrass und Luke Perry anstelle von Adam White. Zunächst gab der Kontrahent den Takt dieses Matches an und die Berliner arbeiteten sich mühevoll hinein. Der erste Satz bot alles: spektakuläre Rettungsaktionen von Perry, denen Hildago

ein Ende setzte, ein Ass von Okolic, das De Rocco durch die Finger glitt und sogar einen kuriosen Punkt mit dem Fuß von Boruch. Den Auftaktsatz schnappten sich jedoch die Polen nach einem entscheidenden Block gegen Kromm und dem letzten Punkt durch Quiroga (23:25).

Dass die Hausherren aber voll im Match angekommen waren, belegte die Serie zu Beginn des zweiten Satzes mit Okolic am Aufschlag und ein Vigrass-Ass mit seinem gefürchteten Hybrid-Aufschlag veredelte den guten Start. Kapitän Kromm entschied den Durchgang mit einer erneuten Aufschlagserie früh, während Pujol im Zuspiel zu glänzen wusste. Souverän gelang den Männern in Orange der Satzausgleich (25:16).

Nach schwachem Start in den dritten Satz kämpften sich die Moculescu-Schützlinge sehr schnell

wieder heran. Erst eine minutenlange Unterbrechung, an deren Ende Schiedsrichter Michail Thelmas zugunsten der Polen entschied, nahm den BR Volleys den Schwung. Statt 12:12 gab es einen sogenannten „Null-Ball“ und unter dem ohrenbetäubenden Lärm des Volleyballtempels legte Diagonalangreifer Muzaj zwei extrem starke Aufschläge nach (11:14). Zwei direkte Asse von Turski sorgten für weiteren Jubel im polnischen Fanblock und Muzaj brachte Jastrzebski den einen wichtigen Tabellenpunkt und damit den sicheren Platz zwei in der Gruppe D (25:18).

Muzaj schwächelte glücklicherweise Anfang des vierten Durchgangs und so konnten die Berliner mit Carrolls druckvollem Service vorlegen. Nun gaben die BR Volleys das Tempo vor und hielten den Gegner auf Abstand (14:8). Carroll streute noch ein Ass ein und ohne entscheidend zu wackeln, gelang der erneute Satzausgleich (25:17).

Die Polen holten sich das erste Sideout des Tiebreaks, gaben dies nach einem Okolic-Block jedoch ab. Carroll verbuchte den ganz wichtigen

Breakpunkt (7:5) und dann war Marshall gleich mehrfach entscheidend in der Abwehr zur Stelle. Der Volleyballtempel hielt den Atem an, bevor die Hausherrn nach einem endlosen Ballwechsel die Vorentscheidung markierten (10:6). Fans und Mannschaft ließen sich diesen Erfolg nicht mehr nehmen und Carroll verwandelte den Matchball zum 3:2 (15:9) und zum ersehnten Weiterkommen.

Topscorer Paul Carroll war erleichtert: „Wir haben als Team um jeden Punkt gekämpft. Der Gegner hat am Ende viele Fehler gemacht, die uns geholfen haben. Trotz des zweimaligen Satzrückstands haben wir weiter mutig aufgeschlagen und wurden belohnt.“

Nachdem alle Parallelspiele in den anderen Gruppen beendet waren, standen die BR Volleys unter den drei besten Gruppendritten aus insgesamt fünf Pools.

Die Auslosung für das Playoff-12 ergab ein nun mit Spannung erwartetes deutsch-deutsches Duell gegen den VfB Friedrichshafen (14. März um 19.30 Uhr).



Teilnahme erst ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00



WO ES NOCH JEDE MENGE SCHÖNE ECKEN GIBT.

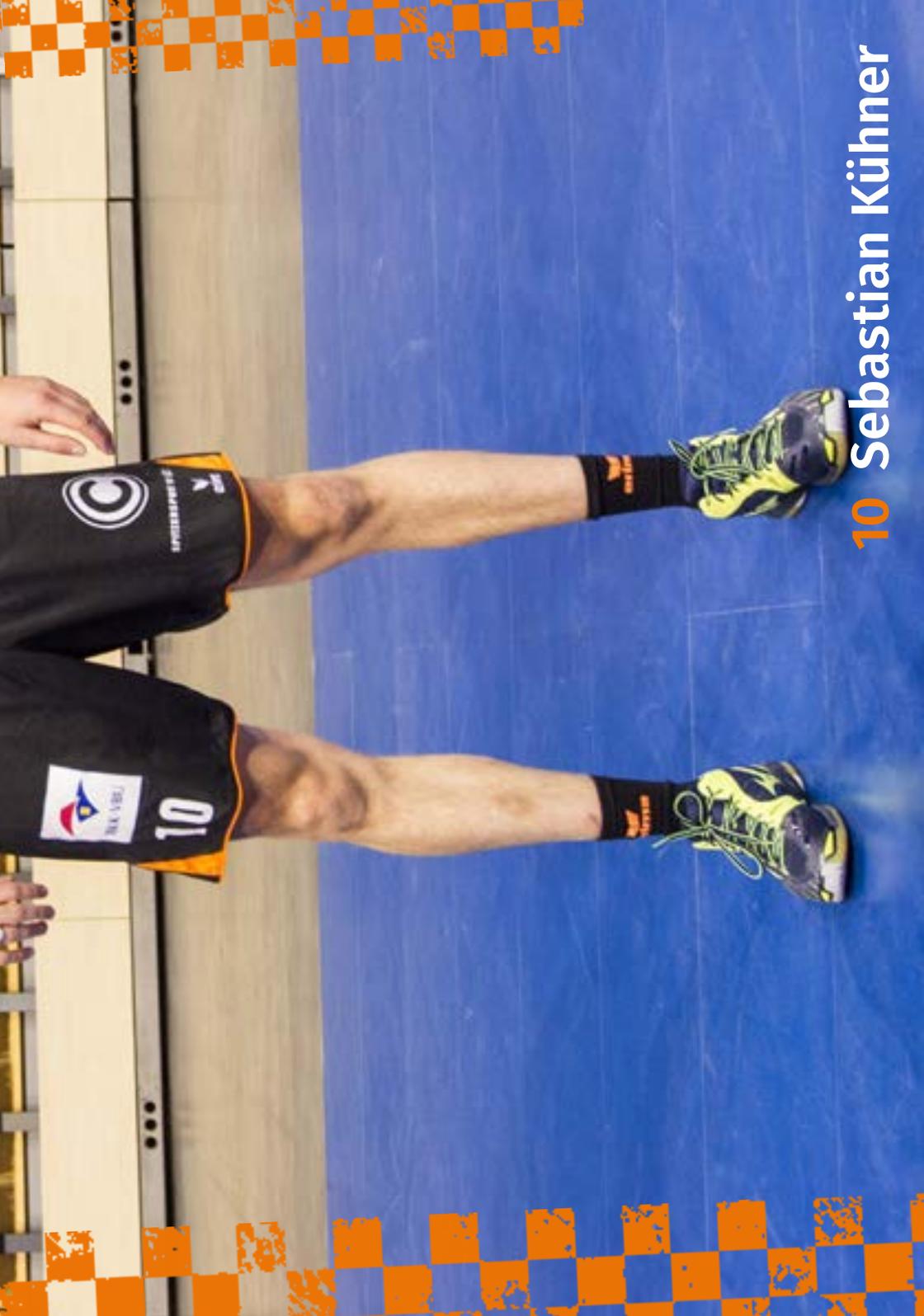
#ZUMGLÜCKBERLINER

LOTTO BERLIN IST STOLZER PARTNER DER BR VOLLEYS UND WÜNSCHT WEITERHIN EINE ERFOLGREICHE SAISON 2017/18.





Saison 2017/18



10 Sebastian Kühner



10 

SEBASTIAN KÜHNER

Geburtstag	15.03.1987
Geburtsort	Berlin
Nationalität	GER
Größe	203 cm
Im Verein seit	2012

Sebastian Kühner im Gespräch

Zeitmanagement ist alles

Sebastian, die heiße Phase der Saison hat begonnen. Was war Dein erster Gedanke, als Du von der Champions-League-Auslosung gehört hast?

Ehrlich gesagt, hatte ich schon fast damit gerechnet. Ich dachte mir: entweder geht es wieder nach Russland oder es wird eben Friedrichshafen. Aber ich freue mich auf diese Spiele, speziell auf das hier zu Hause am Mittwoch.

Wie schafft man es, vor solchen Highlights den Fokus auf das nächste Spiel, in diesem Fall das heutige gegen Netzhoppers KW, nicht zu verlieren?

Das fällt nicht schwer. Jeder fiebert den Heimspielen in der Max-Schmeling-Halle entgegen und ist heiß darauf, sich den Fans zu präsentieren. Außerdem ist das Derby gegen die Netzhoppers immer ein tolles Match mit guter Stimmung.

Seit einem Monat ist Stelian Moculescu nun Euer neuer Trainer. Was hat sich unter ihm verändert, was konntest Du in der Zeit noch dazulernen?

Für mich als Zuspieler gibt es viele technische Hinweise, da hat Stelian einfach extrem viel Erfahrung. Unser Spiel ist dahingehend anders, dass er uns den Rücken freihält und uns, beispielsweise im Aufschlag, grünes Licht gibt – auch auf die Gefahr hin, dass mal einer zu viel daneben geht.

Erkläre dem Volleyball-Laien, was es für Vorteile mit sich bringt, als Zuspieler Linkshänder zu sein?

Der größte Vorteil ist sicherlich die Möglichkeit, mit links den Ball direkt anzugreifen anstatt zuzuspielen, weil man meistens mit der rechten Schulter am Netz steht. Somit stelle ich als vorderer Spieler eine zusätzliche Bedrohung für den gegnerischen Block dar und sie müssen auch auf mich achten, denn ich nutze diese Option bekanntermaßen gern.

Wie beurteilst Du die Leistungen des heutigen Gegners, den Netzhoppers, in dieser Saison?

Sie haben eine gute Mannschaft mit einer passenden Mischung aus Jung und Alt. Sie sind vor allem in

ihrer eigenen Halle gefährlich, aber mit ihren Fans im Rücken werden sie auch hier mutig spielen und ihr Trainer Mirko Culic wird sie sehr gut auf uns einstellen.

Motiviert der Derby-Charakter besonders?

Natürlich, als Berliner darf man man gegen Brandenburger halt nicht verlieren.

Wie bereitest Du Dich auf Dein Leben nach dem Volleyball vor?

Ich studiere parallel Immobilienwirtschaft an der HTW Berlin, um mit einem Bachelorabschluss nach meiner Karriere ins Berufsleben zu starten.

Seit Anfang Herbst bist Du dazu auch noch Familienvater. Wie meistert man die Herausforderung Spitzensport, Studium und Familie zu vereinbaren?

Zeitmanagement ist dabei sehr wichtig. Ich schaue im Voraus, wo die Schwerpunkte in Studium und Saison liegen und lege meinen Fokus dann entsprechend. Das Studium absolviere ich hauptsächlich in den Sommermonaten, um mich danach auf Volleyball zu

konzentrieren. Unsere Tochter ist glücklicherweise ein unkompliziertes Kind. Ich genieße jeden Tag mit ihr und meiner Frau. Es ist toll, ihr beim Wachsen zuzusehen und sie zu unterstützen. Meine Frau hält mir vor allem nachts den Rücken frei und versucht mich, soweit es geht, schlafen zu lassen.

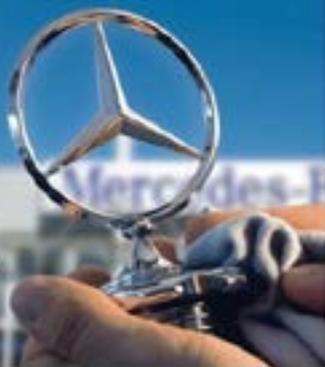
Du hast intensiv bei den olympischen Winterspiele getwittert? Ist Eishockey Deine Sportart Nr. 2?

Ich bin in Berlin Hohenschönhausen aufgewachsen und somit waren die Eisbären immer in meinem Umfeld. Die Geschwindigkeit macht Eishockey für mich so interessant und die Leistung der deutschen Mannschaft bei Olympia (Silbermedaille, Anm.d.Red.) war wirklich einmalig. Ich bin aber auch ein großer Basketballfan. Einige meiner Freunde, wie z.B. Niels Giffey bei ALBA Berlin, spielen in der BBL und in der ProA, daher verfolge ich auch die Ligen sowie die NBA.

Nenne drei für Berlin typische Dinge!

Harte Schale, weicher Kern. Kiezkultur. Gute Burger-Läden an jeder Ecke.

Wir tun mehr.



- ▶ PKW Neu- und Gebrauchtwagen Beratung und Verkauf
- ▶ Wartung und Instandsetzung von PKW-, Transporter und LKW
- ▶ „Junge Sterne“ Transporter Gebrauchtwagen
- ▶ Lack- und Karosserie-Zentrum
- ▶ Teile- und Zubehörverkauf
- ▶ Unfallinstandsetzung

K.I.B. Autoservice GmbH · Autorisierter Mercedes Benz Service & Vermittlung

Blankenburger Straße 85 - 105 · 13156 Berlin

Telefon PKW 030 476 01 - 220 · Telefon NFZ 030 476 01 - 222



Neues aus dem Fanclub

Der „7. Mann“ und die „Netzinos“

Der Fanclub „7.Mann“ und der Fanclub „Netzinos“ – das ist mehr als nur eine Freundschaft. Aus anderen Sportarten ist es ein bekanntes Muster: Nachbarschaftsduelle sind oftmals begleitet von Abneigung und sogar Hass. Diese extreme Art der Rivalität gibt es im Volleyball überhaupt nicht, und dies gilt insbesondere für die Zusammenarbeit zwischen den Fanclubs der BR Volleys und der Netzhoppers SolWo Königspark KW. Seit vielen Jahren pflegen wir eine enge Kooperation.

Egal ob im Volleyballtempel oder in der Brandenburger Hölle, die Spiele zwischen unseren Berlin Recycling Volleys und den Netzhoppers sind immer ein geniales Event. So wie wir stets überaus freundschaftlich in Bestensee begrüßt werden, sind unsere Freunde von den „Netzinos“ in der Max-Schmeling-Halle ebenfalls herzlich willkommen. Bei vielen wichtigen Spielen unseres Teams, speziell in den Playoffs und im Europapokal, haben die „Netzinos“ uns lautstark unterstützt.



Alles, was Sie über den Bezirk wissen wollen, in einer Zeitung.
Jeweils am zweiten und letzten Donnerstag im Monat.
40.000 Exemplare erhältlich an über 500 Vertriebsstellen im Bezirk.

Mediadaten und weitere Infos erhalten Sie unter:
Telefon 030 46 70 96 777 · anzeigen_raz@laser-line.de

Reinickendorfer
Allgemeine  Zeitung

Unabhängig. 14-täglich. Kostenlos.



Deshalb begeben auch wir vom „7. Mann“ uns immer mal wieder auf die Reise nach Bestensee, um uns zu revanchieren. Eine besondere Aktion, die das Miteinander unterstreicht: Bereits zweimal konnten beide Fanclubs vor den jeweiligen Duellen der Profis in der Max-Schmeling-Halle ein Volleyball-Freundschaftsspiel austragen. Im Laufe der Zeit entstanden so auch neben dem Volleyball-Geschehen viele persönliche Beziehungen.

Die enge Verbindung beider Fanlager wird beispielsweise dadurch belegt, dass unser Bernd bereits seit vielen Jahren Mitglied bei den „Netzinos“ ist und darüber hinaus der langjährige „Netzino“ Mario Wersinger seit März 2012 unser erstes von heute zwei Ehrenmitgliedern beim „7. Mann“ ist. Mit dieser Geste wollten wir die großartige Zusammenarbeit mit den Anhängern aus Königs Wusterhausen speziell würdigen.

Wir alle hoffen, dass nicht nur heute ein weiterer unvergesslicher Tag für die Volleyball-Freundschaft folgt, sondern dass wir gemeinsam noch viele stimungsvolle Derbys bejubeln dürfen.



Vivantes wünscht
den BR Volleys eine
erfolgreiche Saison!



**Unsere Mannschaft:
15.500 Teamplayer.
Unser Spielfeld:
892 km² Berlin.**

Von Spandau bis Kaulsdorf, von Reinickendorf bis Neukölln: In 100 Einrichtungen vollbringen unsere 15.500 Mitarbeiter gemeinsam Höchstleistungen – für über eine halbe Million Patientinnen und Patienten im Jahr. www.vivantes.de

Vivantes

Highlights aus dem Fanshop



Shirt „Skyline“ 19,95 €



Button 2,95 €



Shirt „Volleyballer“ 19,95 €



Bettwäsche 44,95 €



Magnet 3,95 €



Halstuch „Stars“ 19,95 €



Meistershirt 2017 19,95 €



Loop „Heart“ 19,95 €

Ass der Woche



**BR Volleys
Wintermütze +
Sonnenbrille
im Set nur
29,95 €**



Für jede Jahreszeit gerüstet!

Laufen wie ein Sieger

Mit den originalen Aktiv Einlagen von footpower gehören auch Sie zu den Siegern.



Ihr Ortho-Ped Team / Q33 Store
Das *exklusivste* Sanitätshaus
Versorger des Spitzensports

Modernste Messgeräte, Podoskop, Livebild und Bodytronic 600 3D Scanner
Modernste Einlagen-Versorgung

Voller Einsatz für den Nachwuchs

Neu denken. Mit voller Energie – so bringt der neue Slogan der GASAG die eingeschlagene Unternehmensausrichtung auf den Punkt. Denn der Berliner Energieversorger mit über 170-jähriger Tradition ist schon längst nicht mehr „ganz der Alte“.

Die konsequente Neuausrichtung der GASAG steht dabei im direkten Zusammenhang mit der Klimaschutzvereinbarung des Landes Berlin. Die GASAG setzt neben dem umweltschonenden Energieträger Erdgas auf alternative und erneuerbare Energielösungen – mit ganzheitlichem Ansatz, dabei wirtschaftlich, effizient und umweltschonend.

Als moderner Energiedienstleister hat die GASAG nicht nur die Energieversorgung von morgen, sondern auch die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft im Blick. Das Berliner Unternehmen fördert zahlreiche Initiativen in verschiedensten Bereichen – Kultur, Umwelt, Bildung, Wissenschaft bis zum Sport.

Seit der vergangenen Saison unterstützt der Energiedienstleister auch die BR Volleys. Für die GASAG steht – wie auch für die BR Volleys – die Nachwuchsförderung ganz besonders im Fokus. Denn Verantwortung für die Zukunft der Hauptstadt zu übernehmen, beginnt schon bei den Kleinsten. Dabei ist aber nicht nur die sportliche, sondern auch die persönliche Entwicklung der Kinder ein besonderes Anliegen. Das Beste an der Nachwuchsarbeit ist: Mithelfen ist ganz einfach!

Egor Bogachev ist jemand, der selbst erfahren hat, wie wichtig eine frühe Förderung für die spätere Karriere sein kann. Ganz wie auf dem Spielfeld selbst, engagiert er sich deswegen auch für die Jüngsten mit vollem Einsatz.

Egor, Du standest schon als Kind auf dem Volleyballfeld und hast Dich von den SCC JUNIORS bis zu den Profis der BR Volleys und in die Nationalmannschaft gespielt. Wie hast Du das geschafft?





Egor Bogachev engagiert sich für den Nachwuchs.

Die Antwort ist eigentlich kein Geheimnis – das Wichtigste ist, dass man immer fleißig trainiert, immer dran bleibt, egal wie langweilig oder hart es manchmal ist. Solange man sich die richtigen Ziele setzt und die vor Augen behält, wird das auch werden.

Wie wichtig ist es Dir, diese Erfahrung weiterzugeben und Dich für den Volleyball-Nachwuchs zu engagieren?

Für mich ist es sehr wichtig! Vieles gab es ja zu "meiner Zeit" nicht, was der Nachwuchs beispielsweise heute hat. Da möchte ich einfach eine Leitfigur für die Kinder sein und gleichzeitig als Motivation zeigen, was man erreichen kann.

Was sollten zukünftige Volleyball-Profis mitbringen? Hast Du ein paar Tipps?

Unbedingt die Trainingsklamotten zum Training! Spaß beiseite, viel kann ich da nicht weitergeben. Es ist wirklich manchmal so simpel, dass es reicht, einfach immer Vollgas zu geben - dann wird das auch mit dem Profi! Auch wenn es wieder leichter gesagt, als getan ist.

Wer die SCC JUNIORS ebenfalls unterstützen möchte, kann mit den BR Volleys| Fanprodukten der GASAG aktiv einen Beitrag leisten. Denn dank Siegerbonus werden bei jedem gewonnenen Spiel der BR Volleys in der Bundesliga 50 Cent für euch und 50 Cent für die Nachwuchsarbeit gutgeschrieben. Einfacher geht's nicht! Mehr dazu gibt es auf www.gasag.de/br-volleys.

GASAG

GASAG bei den BR Volleys

Mit BR Volleys | Fanstrom der GASAG können auch die Fans in der laufenden Saison dank **Siegerbonus** genauso wie die SCC Juniors wieder von jedem Sieg in der Bundesliga profitieren. Nebenbei lässt sich mit dem Tarif auch noch Geld sparen und Strom aus 100 % erneuerbaren Energien beziehen.

Für Neukunden von BR Volleys | Fanstrom bietet die GASAG etwas ganz Besonderes: Wer sich das Produkt bis zum 30. Juni sichert, erhält einen **Fanshop-Gutschein** obendrauf.

Also, Fanstrom abschließen und Fanshop-Gutschein sichern, denn ab jetzt heißt es wieder: **Eins, Zwei, Drei! ATTACKE!**



Hier gibt's die Tickets!

Ticketshop

Bestellen Sie Ihre Tickets komfortabel über das Internet unter www.br-volleys.de/ticketshop. Mit der print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets bequem zuhause ausdrucken. Alternativ können Sie sich Ihr Ticket auch direkt auf Ihr Smartphone senden lassen und mit dem „mobilen Ticket“ wie im Flugzeug am Eingang „einchecken“.

Tickethotline

Unter **01806 – 99 11 12*** können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem **per Post** zukommen lassen. *0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz

Tageskasse

Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der **Tageskasse der Max-Schmeling-Halle** für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,50 € pro Ticket erhoben wird.

Vorverkaufsstellen

Tickets erhalten Sie auch an allen **CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen**.



Ticketpreise (im Vorverkauf)

		Standard	Ermäßigt	Champions League & VBL Playoffs
	Kategorie 3 Familie fester Sitzplatz in Block F	14,00 €	11,00 €	+2,- € (Topspiel-Zuschlag)
	Kategorie 3 Fan fester Sitzplatz in Block C	14,00 €	11,00 €	+2,- € (Topspiel-Zuschlag)
	Kategorie 2 freie Platzwahl in Block A, B, G-I, L-Y	16,00 €	13,00 €	+2,- € (Topspiel-Zuschlag)
	Kategorie 1 fester Sitzplatz in Block D, E, J, K	20,00 €	17,00 €	+2,- € (Topspiel-Zuschlag)

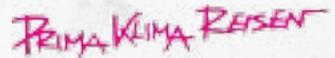


Wir machen das für Sie!

Die Einladungsprofis unterstützen Sie im Einladungsmanagement Ihrer Veranstaltung. Durch die Kombination von digital und Print bekommt Ihr Event die Aufmerksamkeit, die es verdient. **Rufen Sie uns an: 030 23095 160**

www.einladungsprofis.de

Sponsoren & Förderer





Volley Mäxchen – Unsere Kinderseite

SCC JUNIORS „Spieler des Monats“

Besondere Leistung verdient auch besondere Aufmerksamkeit – und das gilt natürlich auch für den Nachwuchsbereich. Seit Anfang des Jahres 2018 ehren die SCC JUNIORS, also die Nachwuchsabteilung der BR Volleys, regelmäßig ihre „Spieler des Monats“. Ausgewählt werden die Talente von Chef- und Sichtungstrainer Torsten Manke gemeinsam mit seinem Organisations- und Trainerteam.

Im Rahmen des BR Volleys Heimspiels gegen die Bergischen Volleys am 21. Februar wurden erstmals die SCC JUNIORS Bastian Belkin, Jahrgang 2002 aus Charlottenburg, und Tim Türpe, Jahrgang 2005 aus Marzahn, von Kaweh Niroomand als „Spieler des Monats“ Januar ausgezeichnet. Auf Tim und Bastian, folgen nun heute beim Berlin-Brandenburg-Derby zwischen den BR Volleys und den Netzhoppers die JUNIORS Robin Frey und Janek Daniluk. Janek

war schon im Vormonat nominiert, konnte aber leider nicht bei der Übergabe dabei sein. Herzlichen Glückwunsch!

Die „Spieler des Monats“ Februar sind:

Robin Frey | Jahrgang 2003
Leistungsklasse 1 | Marzahn

Janek Daniluk | Jahrgang 2007
Leistungsklasse 3 | Charlottenburg

Rätsel-Mäxchen

Finde das richtige Wort.

ARGE GA



Hallo
liebe
Kinder!



INTERSPORT
OLYMPIA



**Ihr Sporthaus Nr.1
in Berlin & Brandenburg**

**Alles
für Deinen Sport.
Alles für Dich.**



INTERSPORT OLYMPIA
ist Partner der BR VOLLEYS.

BESUCHEN SIE UNS AUF
FACEBOOK UND INSTAGRAM!



SPORTHaus OLYMPIA · Inhaber Klaus Ott, e. Kfm., Johannisthaler Ch. 295–327, 12351 Berlin

FORUM STEGLITZ · Schloßstraße 1 // 12163 Berlin
GROPIUS PASSAGEN · Johannisth. Chaussee 295–327 // 12351 Berlin
WILMERSDORFER ARCADEN · Wilmsdorfer Straße 46 // 10627 Berlin
TEMPELHOFER HAFEN · Tempelhofer Damm 227 // 12099 Berlin
SCHÖNHAUSER ALLEE ARCADEN · Schönhauser Allee 80 // 10439 Berlin
KAUFPARK EICHE · Landsberger Chaussee 17 // 16356 Ahrensfelde
POTSDAM · Brandenburger Straße 30/31 // 14467 Potsdam
BRANDENBURG a. d. Havel · Hauptstraße 7 // 14776 Brandenburg

www.intersport-olympia.de

Aus Liebe zum Sport

Alle Heimspiele 2017/18 im Volleyballtempel

Kein Heimspiel verpassen!

Datum	Tag	Uhrzeit		BR Volleys vs.	Ergebnis
18.10.17	Mi	19.30		TSV Herrsching	3 : 1
01.11.17	Mi	19.30		TV Rottenburg	3 : 0
08.11.17	Mi	19.30		SWD powervolleys Düren	3 : 2
12.11.17	So	16.00		SVG Lüneburg	3 : 1
25.11.17	Sa	18.30		TSV Herrsching	2 : 3
29.11.17	Mi	19.00		AlpenVoleys Haching	3 : 1
14.01.18	So	16.00		SWD powervolleys Düren	3 : 1
17.01.18	Mi	19.30		Spacer's Toulouse	3 : 0
24.01.18	Mi	19.30		VfB Friedrichshafen	1 : 3
14.02.18	Mi	19.30		Zenit Kazan	1 : 3
17.02.18	Sa	18.30		United Volleys Rhein-Main	3 : 1
21.02.18	Mi	19.30		Bergische Volleys	3 : 0
28.02.18	Mi	19.30		Jastrzebski Wegiel	3 : 2
10.03.18	Sa	18.30		Netzhoppers KW	
14.03.18	Mi	19.30		VfB Friedrichshafen	
24.03.18	Sa	19.00		Volleyball Bisons Bühl	

DVV-Pokal CEV Champions League

Impressum

VOLLEY MAX

Spieltagsmagazin der BR Volleys

Herausgeber

SCC Volleyball Marketing GmbH

Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin

Telefon: 030 - 48 82 56 70

E-Mail: info@br-volleys.de

Geschäftsführer: Kaweh Niroomand

Chefredaktion: Matthias Klee (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Christof Bernier

Foto Titelseite: Eckhard Herfet

Foto Poster: Daniel Isbrecht

Verlag

RAZ Verlag GmbH

Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · Tel.: 030 - 467096770

Geschäftsführer: Tomislav Bucec,

Redaktion und Koordination:

Anke Templiner / anke.templiner@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung: Anke Templiner, Daniel Isbrecht

Anzeigen: Falko Hoffmann / falko.hoffmann@raz-verlag.de

Gesamtherstellung

LASERLINE Druckzentrum Berlin KG

Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · www.laser-line.de

Idee und Konzeption

RAZ Verlag GmbH



» Aufschlag zur Elektromobilität!

Energiegeladen unterstützt das smart center Berlin seit 2012 das Team der Berlin Recycling Volleys, das mit jedem Spiel für ordentlich Spannung sorgt. Und spannend sind auch die neuen electric drive Modelle: komplett elektrisch, lokal emissionsfrei und mit genug Reichweite für alle täglichen Wege.



Ihr Partner vor Ort:

Daimler AG Niederlassung Berlin
Autorisierter smart Verkauf und Service
Salzufer 1, Rhinstraße 120, Daimlerstraße 135,
Holzhauser Straße 11
Tel. 0 30.39 01-76 70, Fax 0 30.39 01-77 00
www.smartcenter-berlin.de



smart fortwo coupé electric drive*

Kaufpreis ¹	18.436,97 €
Leasing-Sonderzahlung	
(=Anteil Umweltbonus Bund) ²	2.000,00 €
Gesamtkreditbetrag	19.560,00 €
Gesamtbetrag	9.632,00 €
Laufzeit in Monaten	48
Gesamtleistung	40.000 km
Sollzins, gebunden p. a.	- 0,92%
Effektiver Jahreszins	- 0,92%
48 mtl. Leasingraten	
inkl. GAP-Unterdeckungsschutz à³	159,- €

Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart

smart - eine Marke der Daimler AG.

*Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100km: 12,9; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 0

Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren gemäß Verordnung (EG) Nr. 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. | ¹Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zzgl. lokaler Überführungskosten. ²2.000,- € Anzahlung, Rückerstattung als Umweltbonus vom Bund nach Zulassungsnachweis (Antrag und Verwendungsnachweis beim BAFA, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, ist vom Leasingnehmer vorzunehmen). Der Umweltbonus vom Bund in Höhe von 2.000,00 € gilt für antragberechtigte Antragsteller, er endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch am 30.7.2019. | ³Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart. Stand 1.10.2017. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. | Abbildung zeigt Sonderausstattung. | Das Angebot gilt bei Bestellung bis 31.12.2017 und Lieferung bis 31.3.2018 und nur, solange der Vorrat reicht. | Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart



powered by
GASAG

BR Volleys | Fanstrom

Eins. Zwei. Drei. Attacke!

Sichern Sie sich mit jedem Sieg der BR Volleys in der Volleyball-Bundesliga den Siegerbonus¹ und unterstützen Sie dabei die Nachwuchsarbeit²! Mit diesem Strom gewinnen alle!

www.gasag.de/br-volleys

**Jetzt wechseln
und Fanshop-
Gutscheine sichern!**

¹ Für den Bonus werden alle Siege in einer Saison zusammengefasst. Der Bonus wird als Gesamtbetrag mit der nächsten Jahresrechnung, die auf das jeweilige Saisonende folgt, gutgeschrieben. Voraussetzung der Gewährung des Bonus für die jeweilige Saison ist, dass der Kunde am letzten Spieltag der Saison zu den Konditionen des Produkts BR Volleys | Fanstrom beliefert wird.

² Gilt für die Dauer der Kooperation zwischen der GASAG AG und der SCC Volleyball Marketing GmbH.